

Hinweise zur Datenverarbeitung

Es war und ist uns, als Ihr Steuerberater und unserem Berufsstand eigen, Ihre persönlichen Daten als höchstes Gut zu betrachten. Somit war es von jeher eine Selbstverständlichkeit, auf Ihre Daten zu achten und diese zu schützen und das wird es auch in Zukunft sein.

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung verlangt nun, dass wir Sie über Ihre Rechte in Bezug auf die bei uns gespeicherten Daten hinweisen, was wir gerne im Nachfolgenden tun.

1)

Unternehmensdaten und Kontaktdaten des verantwortlichen Datenschutzbeauftragten

WAMSER & COLLEGEN Steuerberatungsgesellschaft mbH

Greizer Str. 1, 07985 Elsterberg, Deutschland

Email: zentrale@wamserebg.de

Telefon: +49 (0)36621/880-0 / Fax: +49 (0)36621/880-40

Der betriebliche

Datenschutzbeauftragte, Herr Alexander Weidenhammer,

ist unter

datenschutz@wamserebg.de

erreichbar.

2)

Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu), sowie weiterer maßgeblicher Gesetze in Verbindung mit Art. 6 DSGVO.

Ihre Daten werden zu unterschiedlichen Zwecken verarbeitet und beinhalten je nach Geschäftsbeziehungen verschiedenste Inhalte. Eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) wird nicht angewendet.

Im Rahmen der Kontaktaufnahme

Die Datenspeicherung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 S. 1 lit.a DSGVO und dient der Kontaktaufnahme. Bei den Daten handelt es sich um Informationen, die zu diesem Zweck übermittelt worden sind, z.B. E-Mail-Kontakt, Tel.-Nr. und weitere hierzu bestimmte Daten.

Mit der Eingehung einer Mandantenbeziehung

Die Datenspeicherung erfolgt nur insoweit als dies auf Ihre Beauftragung hin und nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit.b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung Ihres Auftrages und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen hieraus erforderlich ist.

Soweit Sie sich bei uns bewerben

Im Zuge des Bewerbungsprozesses werden von Ihnen Daten übermittelt und von uns zur weiteren Nutzung verarbeitet. Dieser Prozess findet unabhängig von der Form der Bewerbung statt (schriftlich, elektronisch, online-upload, etc.) und erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs.1 S.1 lit.a DSGVO.



Im Zusammenhang mit externen Dienstleistern

Die Datenspeicherung erfolgt auf Grundlage einer Beauftragung zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber. Bei den Daten handelt es sich lediglich um solche, die zur Auftragserfüllung notwendig sind, gemäß Art. 6 Abs.1 S.1 lit.b DSGVO.

3)

Weitergabe von Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten und der Umfang Dritten zur Verfügung gestellter Daten können je nach Geschäftsbeziehung abweichen und im unterschiedlichen Maße ausfallen.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Interne Empfänger

Abteilungen unseres Steuerbüros, die mit der Bearbeitung Ihres Auftrags bzw. der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis beauftragt sind, erhalten die entsprechenden Daten.

Datenübermittlung an Dritte

Nur soweit eine Datenübermittlung an Dritte nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit.b DSGVO für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses erforderlich ist, werden wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger und andere Behörden, Institutionen und Dienstleister, sowie Verfahrensgegner und deren Vertreter sowie zum Zwecke der Korrespondenz und zur Geltendmachung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Die Daten werden nur an solche Personen, Ämter und Instituten weiter gegeben, die aufgrund von Gesetzen hierauf einen Anspruch haben bzw. zur Verschwiegenheit verpflichtet sind oder, wenn Sie uns zur Weitergabe mündlich oder schriftlich ermächtigt haben.

Datenübermittlung in ein Drittland

Personenbezogene Daten werden nicht an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt.

4)

Berufsrecht

Die Verschwiegenheitsverpflichtungen aus dem Berufsrecht bleiben von der DSGVO unberührt und daher auch weiterhin vollinhaltlich gewahrt.

5)

Dauer der Datenspeicherung

Die für die Auftragsbearbeitung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Steuerberater gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs.1 S.1 lit.c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs.1 S.1 lit.a DSGVO einwilligten bzw. Sie uns damit beauftragten.

Personenbezogene Daten zu Bewerbungen werden für mindestens 6 Monate, (§ 61 Abs.1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG), längstens jedoch für ein Jahr gespeichert.

Sonstige im Rahmen außerhalb einer Mandantenbeziehung zur Verfügung gestellter Daten werden innerhalb von 24 Monaten gelöscht, wenn feststeht, dass es zu keiner weiteren Beauftragung und Zusammenarbeit kommen wird.

Der Speicherung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen und eine vorzeitige Löschung beantragen vorausgesetzt keine gesetzliche Regelung steht diesem Wunsch entgegen. Soweit Daten aus technischen Gründen nicht zu löschen sind, werden diese durch Sperrung deaktiviert und somit einer weiteren Nutzung entzogen.

6) **Betroffenenrechte**

- gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO haben Sie das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen;
- gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten;
- gemäß Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen;
- gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten;
- gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragbarkeit Ihre personenbezogenen Daten und
- gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.
Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach

7) **Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs.1 S.1 lit.f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@wamserebg.de.

**Für das uns gewährte Vertrauen
danken wir.**

Ihre WAMSER & COLLEGEN SteuerberatungsgesellschaftmbH